Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/5129

04. 09. 89

Sachgebiet 76

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Volmer und der Fraktion DIE GRÜNEN

Haltung der Bundesregierung zur Informationspolitik der Weltbank

In einem Brief an den Weltbankpräsidenten Barber Conable hat der US-amerikanische Finanzminister Nicholas Brady die Informationspolitik der Weltbank kritisiert und eine bessere Unterrichtung der Öffentlichkeit für die Zukunft verlangt [vgl. epd-Entwicklungspolitik, 13/1989 (Juli)].

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Teilt die Bundesregierung die Position des US-Finanzministers, der beim Treffen des Entwicklungsausschusses von Weltbank und Internationalem Währungsfonds (IWF) im letzten September in West-Berlin die Meinung vertreten hatte, daß der öffentliche Zugang zu Weltbank-Unterlagen verbessert werden müßte?
2. Wie bewertet die Bundesregierung die Anweisung des Haushaltsausschusses des US-Kongresses an das US-Finanzministerium, die relevanten Weltbank-Unterlagen öffentlich zu machen, wenn bis zum 30. September 1989 keine Änderungen in der Informationspolitik der Weltbank erfolgt seien?
3. Wie verhält sich die Bundesregierung gegenüber dem Vorschlag der kanadischen Regierung, der Öffentlichkeit mehr Informationen über die ökologischen Aspekte der Weltbank-Kredite zugänglich zu machen?
4. Unterstützt die Bundesregierung den Vorschlag des US-Finanzministers, daß ökologische Informationen über konkrete Weltbank-Projekte regelmäßig der Öffentlichkeit lange vor Beschlußfassung im Exekutivdirektorium zugänglich gemacht werden sollten?

Bonn, den 4. September 1989

Volmer
Dr. Lippelt (Hannover), Frau Oesterle-Schwerin, Frau Dr. Vollmer und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56,5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51, Telefax (02 28) 36 12 75
ISSN 0722-8333